Leistungsverzeichnis

LABOR Schenk/Ansorge

Magnesium im Serum

Klinische Indikation

Zeichen eines Magnesiummangels:

- neuromuskuläre Überregbarkeit (Tremor, Krämpfe)
- gastrointestinale und kardiale Beschwerden (Herzrhytmusstörungen, Tachykardie, EKG-Veränderungen)

Eine verminderte Ausscheidung ist bei normaler Nierenfunktion ein Hinweis auf einen alimentären Magnesiummangel.

Beurteilung

Regelmäßige Kontrollen z. B. bei Diuretika - Therapie, Niereninsuffizienz, Diabetes mellitus, Alkoholismus und Aldosteronismus sinnvoll.
Bei V.a. Hypermagnesiämie, z. B. Nierenversagen und übermäßiger Einnahme von Antazida.

Normalbereiche

International (SI): mmol/l

0,66 - 0,99	ab 18 Jahre

Konventionell (KE): mg/dl

1,61 - 2,41	ab 18 Jahre
Kinderwerte	siehe Befund

*Umrechnung: KE = SI * 2,431*

Sonstiges

Methode	PHOT
Synonyme	MG
Präanalytik	keine Besonderheiten
Volumen	1 ml Serum

Literaturhinweise

Kinderreferenzbereiche: KIGGS-Studie RKI 2010

Stand: 30.07.2018